

## Medienmitteilung

Zug, 17. September 2024

Riecht es nach faulen Eiern? Rufen Sie uns an!

## WWZ prüft Gasleitungen und Hausinstallationen

Erdgas/Biogas ist leichter als Luft und verflüchtigt sich, wenn es austritt. Es ist nahezu geruchlos. Deshalb wird dem Gas ein Stoff beigemischt, der wie faule Eier riecht. Das ist eine relevante Massnahme, um kleinste Gasaustritte frühzeitig zu erkennen.

### Stossodorierung

Einmal pro Jahr prüft WWZ sämtliche Gasleitungen und Hausinstallationen zusätzlich mit einer Stossodorierung. Dabei wird dem Gas eine höhere Dosis des Geruchsstoffes beigemischt.

Diesen Herbst führt WWZ die Stossodorierung **ab Freitag, 20. September** im Gas-Netz in den Gemeinden Zug, Baar, Cham, Steinhausen, Hünenberg, Risch/Rotkreuz, Sins sowie im Knonauer Amt (Hedingen, Ottenbach, Obfelden, Affoltern am Albis, Mettmenstetten und Knonau) durch. Es dauert zwei bis drei Tage, bis sich der Geruchsstoff im Gasnetz verteilt hat. Am Freitag, 4. Oktober endet die Stossodorierung.

### Riecht es nach faulen Eiern?

WWZ bittet die Bevölkerung, Gerüche, die auf Gasaustritte hindeuten, sofort zu melden (041 748 48 48).

---

### Ihr Kontakt:

WWZ AG  
Medienstelle, Chollerstrasse 24, 6301 Zug  
Telefon Medienstelle +41 41 743 40 43  
E-Mail [medien@wwz.ch](mailto:medien@wwz.ch)